



Pressemitteilung

Jahresergebnisse 2021 von Gaznat

Rekordumsatz in einem von steigenden Gaspreisen geprägten Markt

Vevey, 24. Juni 2022 – **Für Gaznat ist 2021 das Jahr des rasant gestiegenen Umsatzes, der den Rekordwert von CHF 888 Millionen erreicht. Dieser Anstieg von über 63 % im Vergleich zum Vorjahr ist auf die höheren Gaspreise zurückzuführen. Das Nettoergebnis sank dennoch um 18% und belief sich auf CHF 14,3 Millionen, was dem Durchschnitt der letzten Jahre entspricht. Die Betriebsmarge von brutto CHF 38,8 Millionen ging im Vorjahresvergleich um 10 % zurück. Grund für diesen Rückgang sind hauptsächlich die immer tieferen Netznutzungsentgelte, eine Folge der neuen Vereinbarung mit dem Preisüberwacher sowie der gestiegenen Kosten für die Regulierung des Netzes. Die Bilanzstruktur bleibt stabil, die konsolidierte Nettoverschuldung beträgt CHF 80 Millionen bei einem Eigenkapital von CHF 145 Millionen.**

Die weltweite Nachfrage nach Erdgas stieg im Vergleich zu 2020 um durchschnittlich 4,6 %. In der Schweiz fiel der Anstieg der Nachfrage im Vorjahresvergleich mit einem Plus von 8,6 % noch deutlicher aus, während die Transportmengen um 5,3 % stiegen und sich auf 13'129 GWh beliefen: Dies ist das zweitbeste Ergebnis in der Geschichte von Gaznat.

Obwohl das Berichtsjahr erneut unter dem Einfluss der Corona-Pandemie und der Turbulenzen auf den Energiemärkten stand, investierte Gaznat weiterhin in die Forschung und Entwicklung von neuen Technologien. Im Rahmen der mit der EPFL unterzeichneten Vereinbarung wurden 2021 vier neue Projekte in den Bereichen Wasserstofferzeugung, Kraft-Wärme-Kopplung und Kohlendioxidabscheidung ausgewählt. Parallel zu diesen Projekten verabschiedete der Verwaltungsrat von Gaznat einen Kredit für die Implementierung eines für Gasunternehmen völlig neuartigen Projekts namens *Greengas*: Dabei sollen Prototypen getestet werden, die in den Labors der Forschungsinstitute entwickelt wurden. *Greengas* wird auf dem Betriebsgelände von Gaznat in Aigle gebaut und durchgeführt.

«Der Geschäftsgang profitierte von einem starken Anstieg unserer Verkaufszahlen, was in erster Linie auf die steigenden Gaspreise zurückzuführen ist. Grund für die hohen Preise waren eine robuste Nachfrage, tiefe Lagerbestände und eine gesunkene Liquidität im kurzfristigen Handel. Der 2020 geschrumpfte Markt hat sich weitgehend erholt, und dies kommt in unseren Zahlen von 2021 zum Ausdruck», kommentiert René Bautz, CEO von Gaznat.

Der Geschäftsbericht steht unter www.gaznat.ch zur Verfügung.



**Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Gaznat SA
René Bautz – CEO
Tel. 058 274 04 42
r.bautz@gaznat.ch

Über Gaznat SA:

Als innovativer und vertrauenswürdiger Akteur der Energiebranche beschafft und transportiert Gaznat seit 1968 Hochdruck-Erdgas für die Westschweiz. Dank dem in über 50 Jahren entwickelten Know-how garantiert das Unternehmen Gaznat die Versorgungssicherheit seiner Kunden und Partner, während es gleichzeitig dem Schutz von Umwelt, Menschen und Gütern höchste Priorität einräumt. Gaznat ist sich bewusst, welche Bedeutung die Gas-Infrastrukturen für die Energiewende besitzen, und setzt sich für die Erreichung der Ziele der schweizerischen Energiestrategie 2050 sowie für den Klimaschutz ein. Weitere Informationen unter www.gaznat.ch.

